Y. N. 93.680

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Hochzuverehrender Herr Malinger
Euer Wohlgeboren!

Als ich in Pisa, voll der freudigsten Zuversicht hinsichtlich der Realisirung unserer Angelegenheit, meinen angebrachten Dank an Euer Wohlgeboren zu schreiben mir erlaubte, konnte ich nicht ahnen, daß nach Verlauf von 4 Monaten, von Seiten des geehrten Gemeinderathes Präsidium mir immer noch nicht der Kontrakt zugesendet sein würde, der, die gegenseitigen Bedingungen feststellend, natürlicherweise abgeschlossen sein muß, ehe ich mit Ausführung des Hilfs-Modells beginnen kann. Es wird dies umso natürlicher erscheinen wenn ich bemerke, daß durch die Anfertigung der Hilfs-Skizzen ~~u. durch~~ mir bedeutende Kosten erwachsen sind, nach einem Zeitraum von 1 3/4 Jahren aber noch immer keine ~~Abschl~~ Ratenzahlung erhalten habe. Solange mir Solche nicht erfolgt ist, bin ich leider außer Stande diese Arbeiten zu beginnen, auf deren Ausführung schon Jahre lang mein Dichten u. Trachten gerichtet ist, u. darum, wenn ich ~~mit Ungeduld~~ ~~gespannt~~ sehnlichst mein Atelier geräumt habe, das mir ~~sehr~~ ~~fühlbaren~~ sehr fühlbaren und pekuniären Nachtheil bringt.

In Hinsicht aller dieser Umstände wandte Euer Wohlgeboren vielleicht die Gewogenheit haben, in

diesen Angelegenheit eine Weiterung in meinem Interesse zu wirken u. in den betreffenden Commissionen auf die Verlagsrechte hinwirken, in welche ich durch die lange Verzögerung der Contract. Schlusses gekommen bin.

Indem ich mich der angenehmen Hoffnung hingebe, daß die Ordnung dieser Verhältnisse gewonnen werden, das so lang Verzögerte nunmehr zu raschem Abschluß zu bringen, erlaube ich mir zugleich Euer Wohlgeboren mich ~~ab~~ erneuert zu gütiger Berücksichtigung zu empfehlen, u. zeichne mich, wiederholend die Versicherungen vollster Achtung u. Ergebenheit als

Euer Wohlgeboren

ganz ergebenster

Ram, d. 16. Oct. 1866.

G. K.

Quittung. Leipzig

über 562 fl. sage Fünf Hundert und Zwei- und Sechzig Gulden Ö. W. welche Summe gegenwärtiger als erste Rate für die für das K.K. Arsenal bestimmten Officiersbesorgs des ersten Zeugnes, dargemäss Regierungsrath, bei ihrer bestellten Commission der Prinzen Eugen, von dem Herrn Oberstlieutenant Josef Ritter von Friedel unter heutigem Datum ~~bar und~~ ausgezahlt bekommen hat.

Wien, d. 23. Aug. 1867.

Carl Kundmann
Bildhauer.

WIENER STADT BANK

WIENER STADTBIBLIOTHEK